

✓ 5
Praterumfrage 2005: 90,1% mit Prater zufrieden!

Wien, (OTS) 90,1% der befragten PraterbesucherInnen haben einen zufriedenen Gesamteindruck vom Wiener Wurstelprater. Das ergab eine vom Praterverband in Auftrag gegebene Befragung von rund 450 BesucherInnen, durchgeführt von "Creativ Research Umfrageservice Dr. Populorum / Salzburg" im Jahr 2005 in vier Wellen.

Ing. Hubert Pichler, Präsident des Praterverbandes, möchte mit dieser von jetzt an jährlichen Umfrage immer "am Puls der BesucherInnen" sein: "Mit diesen Umfragen bekommen wir jedes Jahr rechtzeitig zur Planung der neuen Saison Feedback von unseren BesucherInnen und können deren Wünsche und Beschwerden gleich umsetzen."

60,75% der BesucherInnen kommen regelmäßig in den Prater. Pichler: "Diesen Stammgästen möchte der Praterverband zusätzliche Anreize bieten, den Prater öfter zu besuchen. Neben dem erfolgreichen und beliebten Praterummel wird es in diesem Jahr daher mit dem Countryfest und weiteren Veranstaltungen, wie dem Lustspielhaus von Adi Hirschal, neue Unterhaltungshöhepunkte geben".

96% der BesucherInnen sehen im Wurstelprater eine "typische Wiener Institution" und 82% fühlen sich in dieser auch "rundum sicher". Nach den öffentlichen Verkehrsmitteln ist der PKW das zweitbeliebteste Verkehrsmittel, um den Prater zu besuchen. Jedoch sind nur 53,7% mit der Parkplatzsituation zufrieden.

Immerhin 46% zählen den Wiener Wurstelprater zu den interessantesten Freizeitparks der Welt. Ein Ergebnis, das den Praterverband durchaus freut und bestätigt. "So schlecht, wie manche den Prater einstufen möchten, sind wir auf keinen Fall. Unser Ziel ist, in den nächsten Jahren für die überwiegende Mehrheit unserer BesucherInnen wieder zur Elite der Freizeitparks zu zählen und trotzdem "das Original" zu bleiben", bekräftigt Präsident Pichler den Willen und die Motivation der 75 PraterunternehmerInnen seines Verbandes. Wie ist das zu schaffen? "Mit abwechslungsreichen, spektakulären und unterschiedlichsten Attraktionen, familienfreundlichen Preisgestaltungen, attraktiven Veranstaltungen und viel Angebot für Kinder".

BesucherInnen befürworten den autofreien Prater

Seit der vergangenen Saison ist der Wurstelprater während der Saison autofrei. Eine Befragung, die im Sommer 2005 im Auftrag der Stadt Wien Marketing und Prater Service GmbH im Bereich der Straße des Ersten Mai durchgeführt wurde, zeigt: Das Park- und Fahrverbot für Autos erhält mit 86% Zustimmung ("Stimme voll und ganz zu") die mit Abstand beste Bewertung aus Sicht der befragten BesucherInnen.

Mit Beginn der Saison am 15. März 2006 gilt im Wurstelprater wieder die Sommerregelung, d.h. der Prater ist autofrei. Montag bis Samstag von 0.00-12.00 Uhr, Sonntag und Feiertag von 0.00-10.00 Uhr ist die Einfahrt

zu Lieferzwecken erlaubt, sonst gilt ein generelles Fahrverbot. Fahrzeuge, die im Würstelprater abgestellt sind, werden abgeschleppt. Damit PraterbesucherInnen nicht verärgert reagieren, wurde umfassend informiert: Bereits seit einigen Tagen weist die für die Verwaltung des Praters zuständige Stadt Wien Marketing und Prater Service GmbH AutofahrerInnen, die derzeit im Prater parken, auf die Regelungen hin. Am Eröffnungstag des Schweizerhauses, am 15. März, wird Personal vor Ort für entsprechende Informationen sorgen.

Vizebürgermeisterin Grete Laska: "Das Fahrverbot für Autos, das aus Sicht der BesucherInnen begrüßt wird, erhöht vor allem für Kleinkinder die Sicherheit im Prater und lädt zum Flanieren ein. Gemeinsam mit allen anderen Aktivitäten, die Jahr für Jahr gesetzt werden, trägt auch diese Maßnahme dazu bei, dass der Prater bald einer der beliebtesten Freizeiträume Wiens sein wird."

- Information und Folder-Bestellung: <http://www.wien-event.at/>
- Information: <http://www.prater.at/>

(Schluss) eg

